

Tamo daleko

...

1. Tamo daleko, daleko od mora,
// Tamo je selo moje, tamo je Srbija. //

Ref.: O zar je morala doć, ta tužna nesrećna noć,
kada si dragane moj otiš'o u krvav boj.

2. Tamo daleko, gde cveta limun žut,
// Tamo je srpskoj vojsci jedini bio put. //

Ref.

3. Tamo daleko, gde cveta beli krin,
// Tamo su živote dali zajedno otac i sin. //

Tamo daleko kraj Save, Save i Dunava,
tamo je selo moje, tamo je Srbija.

Bez otadžbine, daleko, daleko živim ja,
i uvek ponosno kličem: živela Srbija!

1. There, far away, far from the sea, there is my village is, there is Serbia.

Ref.: Oh should it have come, that sad, unhappy night, when you, my dear, went to the bloody fight.

2. There, far away, where the yellow lemon blooms, there was the only way Serbian army could go.

3. There, far away, where the white lily blooms, there father and son together gave their lives.

There, far away near Save, Save and Danube, there is my village, there is Serbia.

Without homeland, far away I live. And I proudly cheer: Long live Serbia!

1. Dort, weit weg, weit entfernt vom Meer. Dort ist mein Dorf, dort ist Serbien.

Ref.: Oh, musste sie kommen, diese traurige, unglückliche Nacht. Als du, mein Liebster, in die blutige Schlacht gezogen bist.

2. Dort, weit weg, wo die Zitronen blühen. Dort war der einzige Weg, den die serbische Armee gehen konnte.

3. Dort, weit weg, wo die Lilien blühen. Dort gaben Vater und Sohn gemeinsam ihr Leben.

Dort, weit weg an Save, Save und Donau, dort ist mein Dorf, dort ist Serbien.

Ohne Heimatland, weit, weit weg lebe ich. Und ich rufe stolz: LANG LEBE SERBIEN!

(A song of serbian soldiers from the 1st world war - Ein Lied serbischer Soldaten aus dem 1. Weltkrieg)